

Fortführung der Veranstaltungsreihe **Top Mastleistungen in der Bio-Weidemast erzielen**

Fachabend zur ökologischen Rindermast im Grünland am AELF Kempten

Die Grünlandstandorte im Allgäu bieten gute Voraussetzungen für eine qualitätsorientierte ökologische Rindermast. Gleichzeitig fragen sich viele Betriebe, wie sie unter diesen Bedingungen wirtschaftlich tragfähige Mastleistungen erzielen können. Dieser Fragestellung widmet sich ein Fachabend am **9. März 2026 um 19:00 Uhr im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) in Kempten**. Zu dieser Veranstaltung laden das AELF sowie die Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten ein.

Ziel der Veranstaltung ist es, praxisnahe Ansätze für eine leistungsfähige und zugleich marktgerechte ökologische Rindermast im Grünland aufzuzeigen. Im Mittelpunkt stehen die Anforderungen und bewährten Lösungen entlang der einzelnen Produktionsstufen – von der Kälberaufzucht über die Fresserphase bis zur Mast von Färsen und Ochsen.

Sebastian Wagner von Naturland beleuchtet die Bio-Fresseraufzucht als Grundlage für eine erfolgreiche Weitermast. Ruth Schuhwerk von Bioland stellt die qualitätsorientierte Rindermast im Grünland unter ökologischen Bedingungen vor. Das Programm wird durch einen Praxisbericht aus einem Betrieb sowie eine offene Diskussionsrunde mit Raum für Fragen und Austausch ergänzt.

Die Veranstaltung wird von den Bio-Anbauverbänden Naturland und Bioland unterstützt. Angesprochen sind ökologisch wirtschaftende Betriebe, Umstellungsinteressierte sowie weitere Interessierte.

Die Anmeldung ist bis zum 8. März 2026 unter

www.weiterbildung.bayern.de

im Bereich Landwirtschaft beim Veranstalter AELF Kempten möglich.



Kontakt

Daniel Jeschke

✉ daniel.jeschke@aelf-ke.bayern.de

☎ +49 831 52613 - 1221

Gemeinsam sind wir stark!

Unser Dank gilt der tatkräftigen Unterstützung durch die Bio-Anbauverbände

